

Sehr verehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin, sehr verehrte Damen,
sehr geehrte Herren.

Der Verkehrsverbund Rhein-Neckar hat sich zum Ziel gesetzt, in den nächsten Jahren 27 bis 30 Mobilitätszentralen zu schaffen. Neben Informationen zu Bus- und Bahnverbindungen, sollen auch andere Mobilitätslösungen wie Carsharing, Leihfahrräder und -ebikes angeboten werden.

Die ersten Mobilitätszentralen sollen in Kaiserslautern, Mannheim, Heidelberg und Ludwigshafen entstehen.

Als größte Stadt im Kreis Bergstraße ist Bensheim für eine Mobilitätszentrale des VRN prädestiniert.

Der Masterplan 100% Klimaschutz über den wir heute beraten, sieht den Aufbau einer Mobilitätszentrale als wichtige Aufgabe zur Verringerung des CO₂ Ausstoßes im Verkehrssektor als Maßnahme Nr. 32 vor.

Die Schaffung einer Mobilitätszentrale ist eine Aufgabe, die die Stadt Bensheim im Rahmen der Umsetzung des Masterplanes früher oder später angehen muss. Da liegt es nahe, diese interne Aufgabe mit der Planung des VRN zu verbinden.

Deshalb unterstützen wir den Antrag der BFB und werden ihm zustimmen.

Natürlich müssen die Details für Bensheim noch beraten werden. Dafür ist eine Vorstellung des Konzeptes und Beratung im Bau- Umwelt- und Planungsausschuss die richtige Vorgehensweise.

GLB Fraktion Wolfram Fendler

Weitere Hinweise:

Morgenweb 30.04.2014

MOBILITÄTSZENTRALEN

In den nächsten Jahren sollen im Gebiet des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar (VRN) etwa 27 bis 30 Mobilitätszentralen entstehen.

Bürger erhalten hier eine persönliche Beratung zu den Angeboten des ÖPNV.

Infos gibt es nicht nur zu Verbindungen von Bus und Bahn, sondern auch zu anderen Mobilitätslösungen, wie etwa Carsharing oder Leihfahrräder, die im Sommer/Herbst zunächst in den Städten Mannheim, Heidelberg und Ludwigshafen angeboten werden, später verbundweit. Auch touristische Infos sind ergänzend möglich.

Die Einrichtung der Mobilitätszentralen - in Kooperation mit den Kommunen - wird mit 30 000 bis 50 000 Euro vom Verkehrsverbund sollen vom VRN "angeschoben".

Die erste Mobilitätszentrale entsteht demnächst in der Kaiserslauterner Innenstadt.

Einige weitere Kommunen sollen bereits reges Interesse signalisiert haben.